

„Bunte Kinder“ wollen helfen

Verein besteht seit Dezember. Neues Büro in Fulerum bezogen

Elli Schulz

Fulerum. Benachteiligten Kindern und Jugendlichen helfen will der Verein „Bunte Kinder international“. Gegründet im Dezember 2008, bezog der Verein jetzt sein Büro an der Wienbuschstraße 45. „Wir sind als Verein noch relativ jung und haben gerade erst mit der Arbeit begonnen“, sagt Olga Koop, erste Vorsitzende von „Bunte Kinder international“ und ehemalige Tischtennis-Bundesliga-Spielerin von TuS Holsterhausen, jetzt sportlich aktiv in Kleve. Die Volkswirtschaftlerin will ihre über den Sport entstandenen Kontakte nutzen. Sie und ihre inzwischen rund 50 Mitstreiter bei „Bunte Kinder“ hoffen auf Spenden, um ihre ehrgeizigen Projekte realisieren zu können.

„Wir wollen Kinder in den Mittelpunkt stellen, Anlaufstelle sein, selbst helfen oder Unterstützung vermitteln“, erläutert Olga Koop die Ziele des Vereins. Der Bedarf sei da, vor allem Alleinerziehende bräuchten oft Unterstützung. „Unsere Hilfe kostet nichts“, sagt Olga Koop. Derzeit seien sie und ihr Team noch ehrenamtlich tätig. Sie hofften aber, dass sich der Verein irgendwann trage. Dabei setzen sie auf Fundraising.

Unter anderem will der Ver-

ein Lernförderprogramme konzipieren und anbieten und sich besonders um die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen kümmern. Olga Koop arbeitet mit dem Dokumentarfilm-Regisseur Jai Wanigesinghe zusammen, der gerade sein Studium abgeschlossen hat und zusammen mit „Bunte Kinder“ einen Film über den Einsatz von Medikamenten bei verhaltensauffälligen, hyperaktiven Kindern drehen will. „Ich möchte untersuchen, wie die Medikamente auf die Kinder wirken und was es für Alternativen geben könnte“, sagt der Regisseur. Der Dokumentarfilm soll 45 Minuten lang werden und in etwa einem Jahr fertig sein. Die

ersten sechs Monate sollen der Kontaktaufnahme und Recherche dienen, so der Regisseur.

„Das ist unser erstes großes Projekt“, erläutert Olga Koop. Ein paar kleinere Aktionen habe es bereits gegeben. So habe sie zum Beispiel Lehrer im Bereich Tischtennis geschult, damit diese ihr Wissen dann an Kinder weitergeben könnten. Um bekannt zu werden und neue Mitglieder oder Sponsoren zu finden, setzt der Verein „Bunte Kinder international“ auf Flyer und seinen Internet-Auftritt.

Infos unter ☎ 700 648 454 33, per E-Mail unter info@bunte-kinder.de oder im Internet unter www.bunte-kinder.de



Olga Koop und Klaus Kunze, Vorsitzende von „Bunte Kinder international“, haben ihr neues Büro bezogen. Foto: Arnold Rennemeyer